

PROGRAMM

Beschreibung: Vorträge, Workshops in Kleingruppen und Podiumsdiskussion

11.06.2026

08:30 - 17:15 Uhr

Moderation: Mirjam Purkarthofer, Helmut Steinkellner

Volkskundemuseum | Heimatsaal
Paulustorgasse 11, 8010 Graz, AUT

08:30 - 09:00	ANKOMMEN UND FAHRER:INNEN-REGISTRIERUNG
09:00 - 09:20	BLICK AUF DIE EHRENTTRIBÜNE
09:20 - 09:30	START AUF DEN HIGHWAY
09:30 - 10:20	TEAMPRÄSENTATION - EU INTERREG PROJEKT "HEALTH FOR ALL" Was haben wir in den drei Jahren erreicht? Vorstellung der Projektpartner:innen, Überblick über die Ergebnisse
10:20 - 10:40	BOXENSTOPP 1
10:40 - 11:40	1. ETAPPENZIEL LONDON K1 - SOZIALE VERSCHREIBUNG Soziale Verschreibung und das „Kerndienstleistungsangebot“ integrierter Nachbarschaften als Ausgangspunkt für eine bessere Gesundheit Dan Hopewell - Director of Knowledge and Innovation; London Region Social Prescribing
11:40 - 12:00	ZWISCHENZEIT DIE WEITERE ROUTE
12:00 - 13:00	AUFTANKEN

PROGRAMM

Beschreibung: Vorträge, Workshops in Kleingruppen
und Podiumsdiskussion

11.06.2026

08:30 - 17:15 Uhr

Moderation: Mirjam Purkarthofer, Helmut Steinkellner

Volkskundemuseum | Heimatsaal
Paulustorgasse 11, 8010 Graz, AUT

13:00 - 14:50	12 RICHTUNGSENTSCHEIDUNGEN ZUM NÄCHSTEN ETAPPENZIEL - WORKSHOPS
14:50 - 15:10	BOXENSTOPP 2
15:10 - 15:20	SONDERPRÜFUNG SPEED CHALLENGE
15:20 - 16:10	2TES ETAPPENZIEL WIEN K2 - MIT HIRN ZUR GESUNDHEIT Mit HIRN durchs Leben, aber – Was ist ein gutes Leben? Eine kritische Analyse zu aktuellen Problemstellungen in der Gesundheitsversorgung aus dem Blickwinkel der philosophischen Praxis Lisz Hirn - Philosophin, Publizistin & Dozentin in der Jugend- und Erwachsenenbildung, Podcasterin
16:10 - 16:20	BLITZ-BOXENSTOPP
16:20 - 17:00	SHOWDOWN ENDSPURT - PODIUMSDISKUSSION
17:00 - 17:15	ZIELEINLAUF UND SIEGEREHRUNG - ZUSAMMENFASSUNG
Danach	AFTER-RACE-PARTY “HIGHWAY TO HEALTH” - FEST DER GESUNDHEIT

WORKSHOPTHEMEN

I - DIGITALE GESUNDHEIT - POTENTIALE UND HÜRDEN

Digitale Werkzeuge zur Gesundheitsförderung

Lukas Wohofsky, Fachhochschule Kärnten

II - EVALUIEREN, LERNEN, VERBESSERN

Gesundheitsversorgung in Österreich und Slowenien im Fokus

Melanie Breznik, Anna Mark, Fachhochschule Kärnten

III - COMMUNITY NURSING - PILOTPROJEKT ÖSTERREICH UND EVALUIERUNG

Niedrigschwellige Bereitstellung von Gesundheitsdiensten

Melitta Horak, Fachhochschule Kärnten

IV - MEHRSPRACHIGKEIT ALS HERAUSFORDERUNG UND CHANCE IN DER GESUNDHEITSVERSORGUNG

Mehrsprachige Kommunikationsbedürfnisse und -lösungen in der Gesundheitsversorgung – szenische Darstellung und Diskussion

Şebnem Bahadır-Berzig, Raquel Pacheco Aguilar, Azar Najafi Marboye, Ems Asinowski, TransMigra-Forschungsgruppe, ITAT, Universität Graz

V - DEIN EIGENER WEG ... SCHREIBWERKSTATT ALS METHODE DER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Schreiben als Methode der Gesundheitsförderung - Erinnern, Ausdrücken und Einordnen eigener Erfahrungen, Stärkung von Selbstwirksamkeit und Resilienz sind besonders erfolgreich in geleiteten Schreibgruppenarbeiten

Astis Schrag, Sozialarbeiterin in der Gesundheitsdrehseibe

VI - KREATIVE ZUGÄNGE ZU INKLUSIVER GESUNDHEITSFÖRDERUNG FÜR SPEZIFISCHE ZIELGRUPPEN

Kreative Methoden und Ansätze zur Überwindung von Barrieren – Gesundheitsfachkraft trifft auf Kreativität

Angelika Führer, Community-Health-Nurse; Michaela Schriebl, PVE-Sozialarbeiterin; beide Gesundheitsdrehseibe

WORKSHOPTHEMEN

VII - IN BEWEGUNG! WOHLBEFINDEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM (WS-SPAZIERGANG)

Rundgang im öffentlichen Raum: Vor-Ort-Erfahrungen von Menschen mit psychischen, neurologischen und physischen Herausforderungen | (MHIAP)

Inna Stallegger, HPE; Irene Strauss, Edith Zitz, inspire

VIII - KLIMASPAZIERGANG

Klima und Anpassung an den Klimawandel als wesentlicher Bestandteil zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen im Gesundheitswesen – Sensibilisierung durch das Gehen in betroffenen Vierteln und das Besprechen notwendiger Anpassungen im Zusammenhang mit der Gesundheit

Claudia Beiser, Grätzelinitiative Margaretenbad; Martin Jury, KIS Stadt Graz; Holger Hoff, Uni Graz

IX - PARTIZIPATIVE FORSCHUNG ZUR GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Partizipative Forschung hat sich bei der Entwicklung effektiver Strategien zur Gesundheitsförderung auf Gemeindeebene als erfolgreich erwiesen; partizipative Forschung ist ein patientenzentrierter Ansatz

Virginia Argarate, Gesundheitsdrehscheibe; Anna Kainradl, CIRAC Universität Graz

X - PRAXIS-WORKSHOP IM STATIONENBETRIEB DER PARTNER AUS SLOWENIEN

a.) Kinesiologie – Prävention von funktionellen Beeinträchtigungen (Abnahme der Muskelkraft - Dynapenie), neues im Projekt entwickeltes Programm

EN, DE, SLO | Mitja Dišič, ZD Murska Sobota

b.) Physiotherapie – Sturzprävention und Gleichgewichtstraining, Sicherheit in der häuslichen Umgebung

EN, DE, SLO | Marko Smodiš, ZD Murska Sobota

c.) Ernährung – Strategien zur Erhaltung der Muskelmasse durch Proteinzufuhr

EN, DE, SLO | Andrej Horvat, Tadeja Puhek-Lenart, ZD Murska Sobota

d.) Psychologie - Motivation zur Verhaltensveränderung und Techniken der Stressbewältigung

EN, SLO | Barbara Rola, ZD Murska Sobota

e.) Allgemeine Gesundheitsförderung - Gesundheitsbildung – Bildung zu Determinanten eines gesunden Lebensstils

EN, SLO | Simona Emri, ZD Murska Sobota

WORKSHOPTHEMEN

XI - KLIMAWANDEL UND GESUNDHEIT

Sensibilisierung zur Verwundbarkeit der Bevölkerung während Hitzewellen in Städten und ländlichen Gebieten (Folgeprojekt Central Europe)

EN, DE | Peter Beznec, Direktor Zentrum für Gesundheit und Entwicklung in Murska Sobota; Tomas Stoisser, Referat Grünraum und Freiraumplanung Stadt Graz

XII - ARBEITEN IN LÄNDLICHEN REGIONEN - DAS KONZEPT DER MULTIPLIKATOR:INNEN

Einführung in das Konzept von Gesundheitsmultiplikator:innen und in die neu geschaffenen Zentren zur Gesundheitsförderung im ländlichen Bereich von Pomurje/Slowenien

SLO, DE | Renata Gorjan, ZD Murska Sobota; Branko Recek, Multiplikator Murska Sobota

Arbeitssprache der Workshops ist bevorzugt Englisch, Workshop XII findet in slowenischer Sprache statt und wird konsekutiv nach Deutsch übersetzt. Die Arbeitsgruppen finden in unterschiedlicher Größe statt.

TEILNAHME

Die Veranstaltung ist auf eine begrenzte Anzahl von Teilnehmer:innen beschränkt, darum empfehlen wir eine möglichst rasche Anmeldung.

Die Anmeldung ist über das untenstehende Formular möglich.

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

KONTAKT

Gesundheitsdrehscheibe der Stadt Graz
Annenstraße 28, 8020 Graz, AUT

Fragen bitte an healthforall@stadt.graz.at